

Der Ding

(Rock Ballade 80bpm)

[G- D- Em-C] zwei Zeilen = 4 Takte

Intro:

Rekommandeuransagen/ Volksfestgeschehen/ Hupen/Freie Auswahl- Glocke/
Mandelverkäufer ruft

Strophe 1:

Er war am Schulhof die Nummer 1 ein Mädchenschwarm mit blauen Augen und ner Jeans
mit Schlag - Ging ins Fußballinternat für einen Profivertrag

Nach 6 Jahren kam er heim zu einem Volksfestturnier
ist nachm Sieg mit seinem Team ins Zelt einmarschiert.

Nach der ersten Radlermaß hats ihm die Lichter ausknipst
und er hat sich Hals über Kopf in die Bedienung verliebt.

Refrain:

Der Ding is mit ihr durchbrannt- Der Ding hat der Marie a Kind gmacht
Der Ding musst dann noch zum Rechtsanwalt- zum letzten Spiel fuhr er betrunken und net
angeschnallt

Strophe 2:

So is des Leben hat er sich dacht und alles änderte sich nach dieser Nacht.
Er hat die Fußballschuh an Nagel ghängt und vom Vater gelernt wie man Mandeln brennt.

Is mit der Losbuden von Rosenheim bis Kiel auf jedem Festplatz gestanden,
in 3 Wohnwägen lebte er mit all seinen Verwandten.

Bei Wind und Wetter haben die Lichter gestrahlt, es hat sich nicht immer ausgezahlt.
Er hat das Glück verteilt, an seinem Zuckerstand, auf jeder Kirmes hat man ihn gekannt.

Refrain:

Der Ding hat das größte Riesenrad- Der Ding stand in Straubing und in Ingolstadt
Der Ding war aufm Cover vom Komet- mit Weihnachtsmarkt to go hat er´s zuletzt probiert

Solo 4 Takte: Mundharmonika

Strophe 3:

Hast des ghört von Freitag Nacht? Da ist ein Mann in an Brückenpfeiler gkracht.
Die sagn der Ding ist verschwunden und er hat Schulden bis unters Dach.

Ich hab geträumt von seiner Beerdigung, auf der Wiesn standen´s Arm in Arm,
und sein Sarg war neonfarben wie der Breakdance Number One.

Statt Blumen hattens Lebkuchenherzen und Plüschtier dabei
und Autoscooter Marek schmiss den Fuchsschwanzchip ins Grab rein.

Die letzten Worte, das letzte Lied. Corona Bavariae im Traum erklingt.
Ein Grabstein, auf dem in Glitzerschrift steht: „Weil ich Schausteller bin!“

Refrain:

Der Ding is fort- Der Ding is nimmer do
Der Ding is wohl gstorbn- nix is mehr wies mal war

Der Ding ist net gstorbn- der Ding steht doch da vorn
Der Ding holt gebrannte Mandeln- wie jeden Samstag Morgn

Denn lang lang lang lang lang lebe der Ding
Ja lang lang lang lang lang lebe der Ding